

Dr. rer. pol. Holger Schmitz
Diplom-Kaufmann
Verwaltungsratspräsident der
SCHMITZ & PARTNER AG



MIT KLAREM SCHWEIZER BLICKWINKEL UNTERWEGS AUF KOSTOLANYS SPUREN

Multi-Asset-Fonds gibt es viele. Dabei werden verschiedene Anlagebereiche genutzt und kombiniert, um zu einem guten finalen Ergebnis zu kommen. Wirklich gute „defensive“ Produkte gibt es darunter aber traditionell nur sehr wenige. Dabei ist Stabilität im Portfolio doch das Wichtigste überhaupt. Gerade in Zeiten wie diesen.

Wenn ein Fonds zu Jahresbeginn aus diesem besonders anspruchsvollen Segment beim großen Fondsvergleich des renommierten Anlegermagazines „Das Investment“ **IN ALLEN LAUFZEITKATEGORIEN (1 Jahr, 3 Jahre und 5 Jahre) einheitlich auf Platz 1 landet**, dann scheint es sich um etwas ganz Besonderes zu handeln.

Beim betroffenen **Schmitz & Partner Global Defensiv Fonds (WKN: A0M1UL)** reden wir dabei zunächst einmal über ein extrem verlässliches Investment für den eher konservativen Anlegertyp. Das gilt ja für immerhin gut 75% aller Deutschen. Doch damit nicht genug, denn der vor 18 Jahren von **Kostolany-Schüler und Vermögensverwalter Dr. Holger Schmitz** aufgelegte und gemanagte Fonds, bezieht seinen Erfolg aus einer ganz besonderen Strategie. Fondsmanager Schmitz vertraut dabei komplett auf den „Schweizer Blickwinkel“ bei seinen Investments, den er auch seit dem ersten Tag des Fondsbestehens unverändert lebt. **So meidet er für seine Investoren konsequent sowohl Dollar, als auch Euro, und setzt mehrheitlich auf die Hartwährung Schweizer Franken. Auch physische Edelmetalle gehören immer zu gut 30% zu seiner Vermögensstruktur.** Und dies



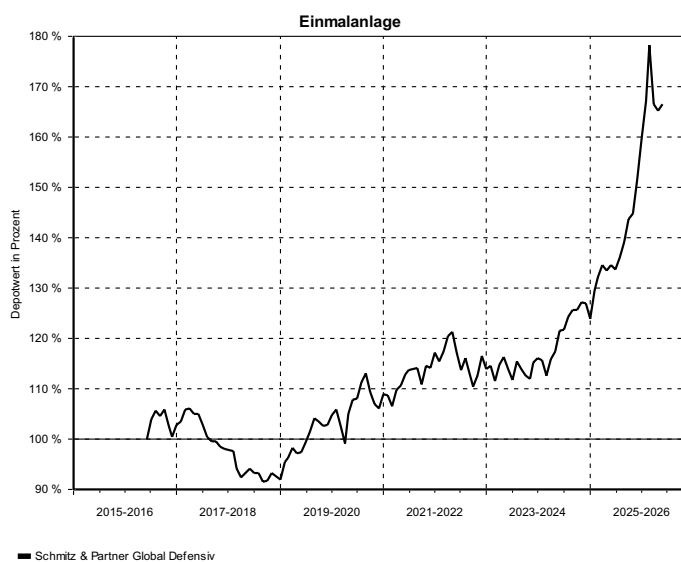
nicht erst seit des Rohstoffbooms in den Jahren 2024 und 2025, sondern schon immer. Auch bei seiner **Aktienquote von grob einem Drittel** setzt er konsequent auf Schweizer Qualitätswerte, wie Nestlé, Roche, Novartis und einige andere.

Somit wirklich „**Best of Multi-Asset**“ aus Renten, Cash, Aktien und Edelmetallen nach Schweizer Gusto. Und damit wenig korrelierend zu sonstigen bestehenden Investmentlösungen in klassischen Anlegerdepots.

Hört sich simpel an, doch der Erfolg ist verblüffend.

Das schlechteste Jahr der immerhin 18 Jahre Fondshistorie lag bei nur -6% und die Volatilität/Schwankungsbreite des Fonds liegt über die Jahre meist ebenso nur bei 8%. Dennoch erwirtschaftet der konservative Fonds erstaunlich lukrative Ergebnisse für seine Anleger. Gerade auch als Alternative für Investoren, die sonst eher auf reine Zinsanlagen setzen. So **gut 5,25% p.a. im Schnitt über die letzten 10 Jahre** (Stand 31.5.2026), trotz beinhalten langer Nullzinsphase. Und in guten Jahren fehlt es dennoch nicht an Dynamik. Eher ganz im Gegenteil. So beispielsweise **im Jahr 2025, als der Fonds beeindruckende 29% für die Anleger erwirtschaftete!**

Ganz nebenbei erhält man auch noch den seltenen Mehrwert ein wenig von der Schule, Handschrift und den goldenen Regeln André Kostolany über seinen Schüler Dr. Holger Schmitz profitieren zu können. Denn die außerordentlichen Ergebnisse des Fonds sind ja kein Zufall. Auch die heutige Strategie des erfolgreichen Fonds basiert immer noch auf den Lehren des ehemaligen Börsengroßmeisters. Einmal mehr ein gutes Gefühl ein solches Investment im eigenen Portfolio zu haben.



Auswertung vom 01.06.2016 bis zum 31.05.2026